# QIAGEN bestätigt Wirksamkeit seiner PCR-Tests auf SARS-CoV-2 angesichts der neuen Coronavirus-Variante B.1.1.529

**Hilden, Deutschland und Germantown, Maryland (USA), 26. November, 2021 –** QIAGEN N.V. (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) gab heute bekannt, dass die auf Polymerase-Kettenreaktionen (Polymerase Chain Reaction, PCR) basierenden Tests des Unternehmens auch angesichts der neuen, besorgniserregenden Variante, die in Südafrika entdeckt wurde, SARS-CoV-2-Infektionen ohne Einschränkungen wirksam nachweisen.

QIAGEN hat seine SARS-CoV-2 PCR-Tests erfolgreich auf die genetischen Mutationen der Variante mit der wissenschaftlichen Bezeichnung B.1.1.529 geprüft. Die Bewertung wurde anhand der in den öffentlichen Datenbanken GISAID und GenBank verfügbaren Daten durchgeführt.

Die Wirksamkeit wurde für alle SARS-CoV-2 PCR-Tests von QIAGEN nachgewiesen:

- ***artus* SARS-CoV-2 Prep&Amp UM Kit**: Ein SARS-CoV-2-Test mit CE-Kennzeichnung, der Probenvorbereitung und Nachweis in einem einzigen Kit vereint und einen Durchsatz von mehr als 670 Tests pro PCR-Cycler in einer Acht-Stunden-Schicht ermöglicht.
- **QIAstat-Dx**: System für syndromische Tests, das den CE-gekennzeichneten Test QIAstat-Dx Respiratory 4 Plex Flu A-B/RSV/SARS-CoV-2 umfasst, mit dem innerhalb etwa einer Stunde festgestellt werden kann, ob Patienten an häufigen, saisonal bedingten Atemwegsinfektionen oder an SARS-CoV-2 leiden. Zudem bietet QIAGEN in den USA, Europa und weiteren Märkten auch den QIAstat-Dx Respiratory+ Test zum Nachweis von mehr als 20 Atemwegserkrankungen, einschließlich COVID-19-Infektionen, an.
- **NeuMoDx 96 and 288**: Integrierte PCR-Testsysteme für die Durchführung von Labortests. QIAGEN bietet weltweit Tests zum Nachweis von SARS-CoV-2 an, die mit diesem System durchgeführt werden können. In den USA wird der NeuMoDx Flu A-B/RSV/SARS-CoV-2 VantageAssay zum Testen von Patienten eingesetzt, bei denen ein Verdacht auf eine Infektion besteht.

Darüber hinaus wird die neue Variante zuverlässig nachgewiesen durch:

- QIAGENs **digitale PCR-Lösung QIAcuity**, die einen in Kooperation mit GT Molecular, Inc. entwickelten SARS-CoV-2-Test zur Abwasserüberwachung verwendet;
- QIAGENs **QIAprep&amp Viral RNA Kit,** das qPCR-Genotypisierungstests verwendet, die gemeinsam mit biomers.net bereitgestellt werden.

Wie zuvor wird QIAGEN im Kampf gegen die Coronavirus-Pandemie und vor dem Hintergrund neu auftretender Varianten die Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit seiner Tests auch zukünftig intensiv beobachten. Die Überwachung genetischer Variationen wird dafür auf zweiwöchentlicher Basis fortgesetzt.

„Der beste Weg, die weltweite COVID-19-Pandemie zu bekämpfen, ist eine Kombination aus umfassenden Impfprogrammen, strenger Testung mithilfe von als Goldstandard geltenden PCR-Tests und einer aggressiven Überwachung neuer Varianten. Vor allem aber gilt es Mitgefühl zu zeigen im Umgang mit Menschen, die mit SARS-CoV-2 infiziert sind“, so Dr. Davide Manissero, M.D., Chief Medical Officer von QIAGEN N.V.

„Wir freuen uns, bestätigen zu können, dass mithilfe unserer PCR-Tests SARS-CoV-2 Infektionen mit der neuen besorgniserregenden Variante genauso zuverlässig nachgewiesen werden können wie Infektionen mit anderen bisher bekannten Varianten. Weitere, weltweit durchgeführte Genom-Sequenzierungen von

SARS-CoV-2-Proben werden die Transparenz erheblich erhöhen und uns dabei helfen, potenziell gefährliche Mutationen des Virus zu identifizieren und darauf zu reagieren. Gleichzeitig wird so die Datenbasis erweitert, mit der wir überprüfen können, ob Impfstoffe und Tests weiterhin wirksam sind“, betonte Manissero.

Die neue besorgniserregende Variante reiht sich in eine Liste anderer Varianten mit potenziell erhöhter Übertragbarkeit ein. Dazu gehören die Alpha-Variante (B.1.1.7, zuerst in Großbritannien entdeckt), die Beta-Variante (B.1.351, in Südafrika identifiziert) und die Delta-Variante (B.1.1.28 P1, in Brasilien entdeckt). Als ein Virus, das durch RNA-Nukleotide kodiert wird, mutiert SARS-CoV-2 häufig aufgrund einer fehlerhaften oder ineffektiven Replikation des Virusgenoms. Diese Mutationen können in manchen Fällen Viren mit veränderten Eigenschaften oder sogar völlig neue Stämme hervorbringen.

Um potenziell gefährliche Varianten besser identifizieren und unterscheiden zu können und letztlich das Auftreten potenzieller Mutationen zu überwachen, werden auf der ganzen Welt immer häufiger positive SARS-CoV-2-Proben sequenziert.

Zur Unterstützung dieser Initiativen bietet QIAGEN mit QIAseq DIRECT SARS-CoV-2 und der bioinformatischen Analyselösung QIAGEN Digital Insight Lösungen zur schnellen und umfassenden Überwachung von Gendrifts des Virus auf der ganzen Welt an.

QIAGEN veröffentlicht alle zwei Wochen die Ergebnisse der Produktüberwachung mit Blick auf neue Varianten und Genomdatenbanken unter: www.qiagen.com/us/applications/infectious-disease/coronavirus/

Weitere Informationen zum Beitrag von QIAGEN im Kampf gegen SARS-CoV-2 finden Sie unter: www.qiagen.com.

**Über QIAGEN**

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNS, RNS und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien machen diese Biomoleküle sichtbar und bereit zur Analyse. Bioinformatik-Lösungen und Wissensdatenbanken helfen bei der Interpretation von Daten zur Gewinnung relevanter und praktisch nutzbarer Erkenntnisse. Automationslösungen integrieren diese zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen TestWorkflows. QIAGEN stellt seine Lösungen mehr als 500.000 Kunden aus den Bereichen Molekulare Diagnostik (Gesundheitsfürsorge) und Life Sciences (akademische Forschung, pharmakologische F&E und industrielle Anwendungen, hauptsächlich Forensik) zur Verfügung. Zum 30. September 2021 beschäftigte QIAGEN weltweit rund 6.000 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter http://www.qiagen.com.

**Forward-Looking Statement QIAGEN**

*Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements") gelten. Soweit in dieser Meldung zukunftsgerichtete Aussagen über QIAGENs Produkte, inklusive der in Reaktion auf die COVID-19-Pandemie genutzten Produkte, den Zeitplan für Markteinführungen und Entwicklungen, regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstum, Expansionen, Kollaborationen, Märkte, Strategie oder operative Ergebnisse gemacht werden, einschließlich aber nicht begrenzt auf die zu erwartenden Ergebnisse für den bereinigten Nettoumsatz und den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, geschieht dies auf der Basis derzeitiger Erwartungen und Annahmen, die mit vielfältigen Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Wachstumsmanagement und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und der*

*Abhängigkeit von regulatorischen sowie Logistikprozessen); Schwankungen der Betriebsergebnisse und ihre Verteilung auf unsere Kundengruppen; die Entwicklung der Märkte für unsere Produkte an Kunden in der Akademischen Forschung, Pharma, Angewandte Testverfahren und Molekulare Diagnostik; Veränderung unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld, schneller oder unerwarteter technologischer Wandel, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen, Höhe und Verfügbarkeit der Budgets unserer Kunden und sonstiger Faktoren), die Möglichkeit, die regulatorische Zulassung für unsere Produkte zu erhalten, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENs Produkten an integrierte Lösungen und die Herstellung solcher Produkte, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Produktideen zu entwickeln, umzusetzen und sich von den Produkten der Wettbewerber abzuheben sowie vor dem Wettbewerb zu schützen, Marktakzeptanz neuer Produkte und die Integration akquirierter Geschäfte und Technologien; Maßnahmen von Regierungen; globale oder regionale wirtschaftliche Entwicklungen; wetter- oder transportbedingte Verzögerungen, Naturkatastrophen, politische Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, einschließlich des Ausmaßes und der Dauer der COVID-19-Pandemie und – 3 – ihrer Auswirkungen auf die Nachfrage nach unseren Produkten und andere Aspekte unseres Geschäfts, oder sonstige Ereignisse höherer Gewalt; sowie die Möglichkeit, dass der erwartete Nutzen im Zusammenhang mit den jüngsten oder anstehenden Akquisitionen, nicht wie erwartet eintritt; und andere Faktoren, angesprochen unter „Risikofaktoren“ in Absatz 3 des aktuellen Annual Report Form 20-F. Weitere Informationen finden Sie in Berichten, die QIAGEN bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht hat.*

###

**Kontakte:**

**QIAGEN**


| **Investor Relations** | | **Public Relations** | |
|---|---|---|---|
| John Gilardi | +49 2103 29 11711 | Thomas Theuringer | +49 2103 29 11826 |
| Phoebe Loh | +49 2103 29 11457 | | |
| e-mail: ir@QIAGEN.com | | e-mail: pr@QIAGEN.com | |